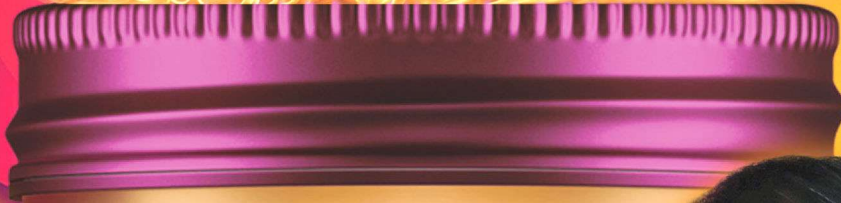



LIVESTRE

18
ON

spicy Marmelade





Toni's Vorhaut

Beim erste Mal tut's noch weh

Toni Marroni

Manchmal fängt es mit einem Prickeln zwischen den Schenkeln an. Nicht aggressiv, nicht direkt - eher ein leises Flüstern, ein heiserer Wunsch. Ein Kribbeln, ein elektrischer Schauer, ein 'Was wäre, wenn...?'

Spicy Marmelade ist genau dafür gemacht. Für diese geheimen Momente zwischen schüchterner Neugier und schamloser Ausschweifung. Zwischen Tagträumen in der Dusche und nackter Realität.

Ja - wir gehen dorthin, wo sich die anderen in ihrem gequälten Spiel verstecken.

Dieser erregende Newsletter ist kein glatt polierter Typ. Er ist rau, direkt und ein bisschen anmaßend. Aber genau das macht ihn umso ehrlicher.

Ich freue mich dass Ihr hier rein-

schaut und verspreche Euch, wir werden sinnlich, spielen mit Erwartungen, Schamgefühl, wirrem Humor und prickelnder Lust.

Dieses Format ist dein nymphomanes Sprungbrett. Dein kleiner Absturz aus der langweiligen Komfortzone. Und wenn du das Lesen hier irgendwann nicht mehr kontrollieren kannst...

Dann bist genau richtig hier, bei Spicy Marmelade.

Viel Spass beim Wixxen.

Toni Marroni & die Spicy's



Marmeladen Pot-Pourri

01

EINFÜHREN

Forbidden Kitty • Sensual Senses
S3xTalk mit xxBullieXx • MrMrsSmith
Jan Schäfer • Toni Marroni
Cock & Tails mit Strawberry Kiss

01

02

STOSSEN

Lou_Cypher wixxt wieder
Sperma für die Haut
N8ked Interview
DeepTalk

ichpressihnum

Spicy Marmelade
House14 Särl - Luxembourg
info@spicymarmelade.com
spicymarmelade.com

Verantwortlich für den Inhalt:
Spicy Marmelade Redaktion

Redaktion & Konzept:
Toni Marroni & Team

Grafik & Design
Forbidden Passion Multimedia

Hinweis:
Dieser Newsletter richtet sich an ein
erwachsenes Publikum (81+). Inhalte
dienen der Unterhaltung und spiegeln
die kreative Ausrichtung des Projekts
wieder.

Bilder entstanden während den Lives-
streams von SpicyMarmelade

03

LECKEN

Kurz Abgespritzt
GangBang XS
News
Hot Massage

04

ABSPRITZEN

Herrenabend
Walter Ney's Welt
Peitschenhieb
LetzterTropfen



- 01. Forbidden Kitty beim einführen der Lieb-
esmusik Dose
- 02. Höchste Konzentra-
tion beim Set
- 03. Lou schaut immer
mal wieder vorbei
beim Set.
- 04. Flirten mit dem
Publikum online und
vorOrt liegen Ihr im
Blut

SENSUAL SENSES

Musik ist kein Hintergrund.
Sie ist Führung.

Ein Beat kann Nähe erzeu-
gen, ein Drop kann Span-
nung aufbauen, ein Moment
Stille kann alles intensiver
machen.

Du merkst, wie dein Körper
antwortet. Unbewusst zu-
erst. Dann immer klarer.
Ein Blick trifft dich im rich-
tigen Takt. Eine Bewegung
passt sich an. Alles wird
langsamer – oder genau im
richtigen Moment schneller.
Es geht nicht um Laut-
stärke. Es geht um Präsenz.

Darum, sich fallen zu las-
sen,
ohne komplett loszulassen.
Die Kontrolle zu spüren –
und sie trotzdem zu hinter-

fragen.
Denn
genau da
entsteht
das,
was man
nicht planen
kann.

Es beginnt leise.
Kaum hörbar, eher ein
Gefühl als ein Ton.

Ein Rhythmus, der sich
langsam unter die Haut
schiebt, ohne zu fragen.
Du spürst ihn nicht nur – du
reagierst auf ihn.

Die Umgebung veraschwim-
mt. Stimmen werden zu
Fragmenten,
Bewegungen zu Schatten
im Augenwinkel.
Was bleibt, ist dieser Puls,
der dich trägt, lenkt, fordert.





SThe bass moved like a living pulse through the room as Kitty shaped the night from her booth, guiding energy, emotion, and movement without ever touching the crowd. Sensual Senses was her domain—where sound became feeling, and people surrendered to it.

how she built tension and release. And instead of resisting it, he challenged it.

His offer was simple, but unsettling: remove the crowd, remove the safety, and focus on one single connection. A private set. One audience. No distractions.

Everything shifted the moment Julian Vance entered. His presence was different—still, controlled, cutting through the chaos instead of being part of it.

What started as control suddenly became a risk.

When he left, the club returned to its flow, but something had shifted. The room felt distant, almost secondary. Kitty continued her set—but now with a new question in her mind.

Their eye contact broke her rhythm for a split second, enough for her to feel the impact.

What happens when the game is no longer about the crowd, but about one person alone?

As he approached, it became clear he wasn't there for the music alone. He understood what she was doing—how she read people, how she influenced them,

LUST AUF DIE GANZE STORY ?
SPICYMARMELADE.COM



CLICK HERE





S3X- TALK

PUBLIKUM HAT ENTSCIEDEN.
UND DIESMAL WIRD'S PERSÖNLICH.

„HILFE, ICH BIN SINGLE IM SWINGERCLUB“
ZWISCHEN NEUGIER, NERVOSITÄT UND NACKTER REALITÄT.

WAS PASSIERT, WENN DU ALLEINE REINGEHST –
OHNE PLAN, OHNE WINGMAN.. ABER MIT ERWARTUNGEN?

18+
ONLY

Spicy Marmelade

HILFE - ICH BIN SINGLE IM SWINGERCLUB



ERFAHRUNGEN AUSTAUSCHEN



01. Toni mit Tania
(Livestream Screenshot)

02. Hilfe Ich bin Single im Swingerclub - Grafik
ForbiddenPassion

03. Die Truppe vom Talk beisammen
v.l.n.r. Jan, Bullie, DP,
Tanja, Gerhard, XX

Allein ankommen. Der Blick geht durch den Raum, du scannst die Energie, die Körper, die Dynamik.

Paare wirken eingespielt, Gruppen scheinen ihren Rhythmus zu kennen. Und du? Mittendrin – beobachtend, suchend, tastend.

Der erste Drink hilft, aber löst nichts. Gedanken kreisen:

„Wie wirke ich? Zu viel? Zu wenig?“ Blicke treffen sich, lösen sich wieder. Ein Lächeln hier, ein kurzes Gespräch dort.

Es ist kein Ort für Masken – aber genau das macht es so herausfordernd.

Langsam... Es geht... anzukommen... Sonst... it zu sein...





STORY

COCK & TAILS HOCH%-IGES ZUM LECKEN



Wenn der erste Schluck nach mehr

schmeckt als nur nach Frucht und Eis, dann ist es kein Zufall. Der Sunrise ist kein Drink für Schnellspritzer – er entfaltet sich langsam, fast spielerisch, Schicht für Schicht. Ein Moment zwischen Muschi und Nabel, zwischen Kontrolle und Loslassen.

Der Vodka bleibt ruhig im Hintergrund, fast unauffällig – während der Orangensaft die Bühne übernimmt, frisch, weich, einladend.

Dann kommt sie.

Die Grenadine. Langsam sinkt sie nach unten, zieht ihre Spur durch das Glas, wie ein feuchter Gedanke, den man auf der Zunge spürt und nicht sofort aussprechen will.

Das Eis knackt leise. Die Brustwarze wird ein wenig steifer und die Zeit vergeht ein bisschen langsamer. Und irgendwo zwischen dem ersten Blick und dem zweiten Schluck verändert sich die Stimmung. Nicht laut. Nicht offensichtlich.

Eher wie ein Spiel aus Nähe und Distanz. Ein kleines „Bleib noch einen Moment“.

Die Cocktails wirken frischer, aber sie tun es nicht so wie sie tun.





LOU WIXXT IHN STEIF

Lou spielt mit dem Moment zwischen Kontrolle und Loslassen. Ein Blick ins Publikum, ein Lächeln, ein leicht gebrochener Ton – und plötzlich wird aus „der letzte Song“ vielleicht doch ein Anfang.

☒ Für dich als Zuhörer bedeutet das:
Du kennst den Song.
Aber du hast ihn noch nie so gehört.



01. Lou Wixt
Seine Stimme kratzt
nicht – sie streift.
Wie ein Blick, der einen
Moment zu lange bleibt.

Irgendwo zwischen
letzter Note und erstem
Atemzug
liegt dieses Gefühl...
als hätte jemand aus

02. Titel: Der letzte Song
(Alles wird gut)
Artists: Kummer feat.
Nina Chuba

Release: 2021

Label: Eklat Tonträger
/ Vertrieb: Vertigo /
Capitol (Universal Music
Group)

SONG DES MONATS



Wenn Kummer
und Nina
Chuba in
„Der Letzte
Song“ aufeinandertreffen,
entsteht kein klassisches
Duett – sondern ein emo-
tionales Aufeinandertref-
fen zweier Perspektiven
nach dem Ende.

Der Track spielt mit dieser
bittersüßen Spannung:

- Abschied, der sich nicht
endgültig anfühlt
- Nähe, die noch in jeder
Zeile nachhallt
- Worte, die gesagt

werden... obwohl alles
längst vorbei ist

Die Stimmen wirken fast
wie zwei Gedanken im sel-
ben Kopf – mal distanziert,
mal verletzlich, mal überra-
schend direkt. Genau das
macht den Song so roh
und gleichzeitig so eingän-
gig.

Und genau hier setzt Lou-
Wixt an:

Beim...
Zuhörer...
Jede Z...
pretier...
sond...



spicy
Marmelade



Die Gewinnung des Sperma erfolgt mittels Eigen- oder Fremdmasturbation. Hier Lou bei der extraktion des heiligen Elixys

02. Lena Libido mit der neuen Gesichtsscreme frisch aus dem Sack. Kein Kratzen auf der Haut. Einfach kraulen, blasen und aufsprühen lassen.

STIERKRAFT AUF DER HAUT – EINE NEUE ÄRA DER BIOKOSMETIK BEGINNT

Sanfte Revolution zwischen Natur, Luxus und Tabubruch. Eine neue Generation von SpermaWirkstoffen verspricht intensive Hautregeneration, nachhaltige Produktion und ein völlig neues Körpergefühl.

Ein Hauch Provokation, ein Kern echter Innovation: Was lange als Tabu galt, rückt nun in den Fokus einer neuen, mutigen Kosmetikgeneration. Forscher setzen auf ungewöhnliche biologische Wirkstoffe, die nicht nur intensive Pflege versprechen, sondern auch die Grenzen zwischen Naturwissenschaft und sinnlichem Erlebnis neu definieren. Es entsteht ein Markt, der gleichermaßen polarisiert und fasziniert – und vielleicht genau deshalb das Potenzial hat, die Schönheitsindustrie nachhaltig zu verändern.

Was zunächst wie ein provokanter Nischen-Trend klingt, entwickelt sich aktuell zu einem ernstzunehmenden Innovationsfeld der Kosmetikindustrie: Gesichtscremes auf Basis von aufbereiteten Proteinen aus der Pornoindustrie. Insbesondere im Norden Deutschlands entstehen spezialisierte Farmen, die sich auf die nachhaltige Gewinnung und Weiterverarbeitung dieser biologischen Rohstoffe konzentrieren.

Der Ansatz dahinter ist weniger absurd, als er auf den ersten Blick wirkt. Die enthaltenen bioaktiven Proteine, Aminosäuren und Enzyme des Pornosperma werden in der Forschung seit Jahren für ihre regenerativen Eigenschaften untersucht. Erste Studien zeigen, dass diese Stoffe die Zellregeneration unterstützen, die Hautelastizität verbessern und feine Linien sichtbar reduzieren können. Der Anti-Aging-Effekt basiert

dabei auf einer intensiven Versorgung der Haut mit hochkonzentrierten Nährstoffen, die tief in die Dermis eindringen.

Ein weiterer Vorteil liegt im ökologischen Aspekt: Die Gewinnung erfolgt als Nebenprodukt bestehender multimedia Prozesse, wodurch keine zusätzlichen Ressourcen in großem Maßstab benötigt werden. Moderne Farmen setzen zudem auf geschlossene Kreislaufsysteme, minimieren Emissionen und arbeiten mit erneuerbaren Energien. Damit positioniert sich diese neue Kosmetikrichtung bewusst als Gegenentwurf zur chemisch-synthetischen Massenproduktion.

Neben den furchtbarsten Effekten spielen sensorische Erlebnisse eine entscheidende Rolle. Wie berichtet wurde, ist es nicht nur die intensive Pflege, die durch die



N8KED INTERVIEW

Er steht noch am Anfang.
Ein Newcomer, Single,
neugierig auf eine Szene,
die mehr ist als nur Lust
– ein Spiel aus Vertrauen,
Grenzen und Intensität.
Neben ihm: eine Sub,

deren Körper Geschichten
erzählt. Feine, rote Linien
ziehen sich über ihre Haut
– Spuren von Hingabe,
Kontrolle und einem Mo-
ment, der noch nachhallt.

Das Licht ist weich. Keine
Kleidung, keine Masken.
Nur Wahrheit.

„Was hat dich hierher geb-
bracht?“

Er zögert kurz, lächelt



dann. „Neugier. Und vielleicht... der Wunsch, mich selbst zu verstehen.“

Sie bleibt ruhig, fast stolz. Ihre Haltung spricht mehr als Worte.

01. xxBullieXx kurz vor seinem N8ked Interview auftritt.
02. Devote Bekenntnisse von unserem Studio-Gast. Spontan, Echt, Ehrlich.

GIB ALLES PREIS



Sie sitzt da, nackt, aufrecht, ruhig. Kein Versuch, etwas zu verstecken. Kein Bedarf.

Die Streifen auf ihrer Haut sind frisch – nicht dramatisch, nicht inszeniert. Echt. Sichtbar. Gewollt.

Sie schaut direkt in die Kamera. Kein Lächeln. Nur Präsenz.

„Das hier?“ – sie fährt mit

den Fingern langsam über eine der Linien auf ihrem Körper – „Das ist kein Schmerz. Das ist Erinnerung.“

„Viele denken, ich gebe Kontrolle ab.“

„Falsch. Ich wähle. Jeden Moment.“

Die Luft ist laut, nicht dicht. Sie





DEEP TALK



Ufocrash steht für kreative, vielseitige und kompromisslos authentische Fotografie an der Schnittstelle von Kunst, Erotik und Subkultur.

Hinter dem Projekt steht Jan Schäfer (Jahrgang 1976), Fotograf, Künstler und Model, der seit 1999 als einer der ersten alternativen Fotografen im Saarland aktiv ist. Seine Arbeit verbindet analoge Wurzeln mit digitaler Entwicklung und ist geprägt von Einflüssen aus der Gothic-, Fetisch- und Clubszene sowie Mode und visueller Popkultur.

Ufocrash versteht Erotik als Ausdruck von Präsenz, Offenheit und Energie – unabhängig von Geschlecht oder klassischen Rollenbildern. Vor und hinter der Kamera entstehen Projekte, die von ästhetischer Inszenierung bis

UFOCRASH aka- Jan Schäfer

Model
Fotograf

Mode-
schöpfer

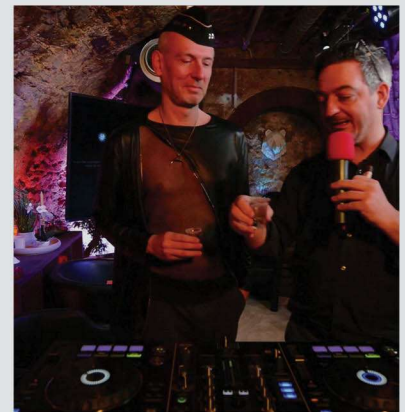
hin
z u
e x -
pliziter Porn
Art reichen,
immer getra-
gen von Vertrauen,
Kreativität und gegen-
seitigem Einverständnis.

- 01. Jan Schäfer mit seinem Markenzeichen, dem Schiffchenhut
- 02. Intensive Bekenntnisse während der Talkrunde
- 03. Spicy Shots zum auflockern und genießen.

Mit einem starken Fokus auf visuelle Wirkung, Körperlichkeit und künstlerische Freiheit arbeitet Ufocrash mit Menschen aller Identitäten und Körpertypen. Die Projekte bewegen sich zwischen Portrait, Fetisch, Akt, BDSM und performativer Erotik – mal inszeniert, mal roh, aber immer be-

wusst
gestalt- e t .

Neben seiner Arbeit als Fotograf ist Ufocrash auch selbst als Model aktiv und bringt dabei eine markante visuelle Präsenz,



Erfahrung und experimentelle Offenheit in jedes Shooting ein..





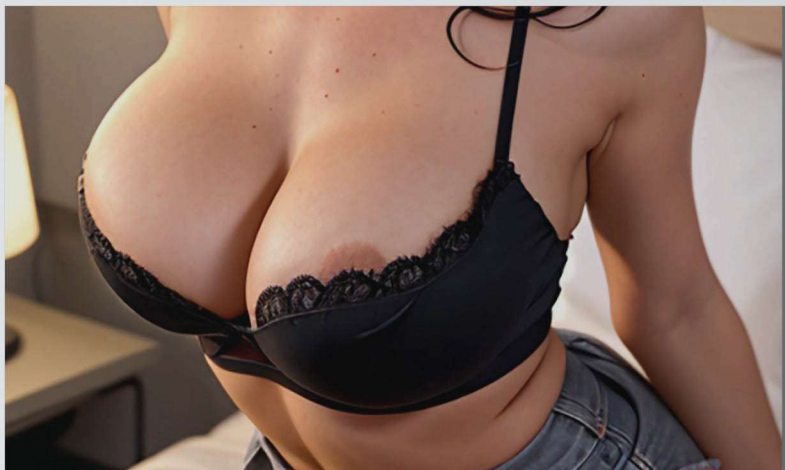
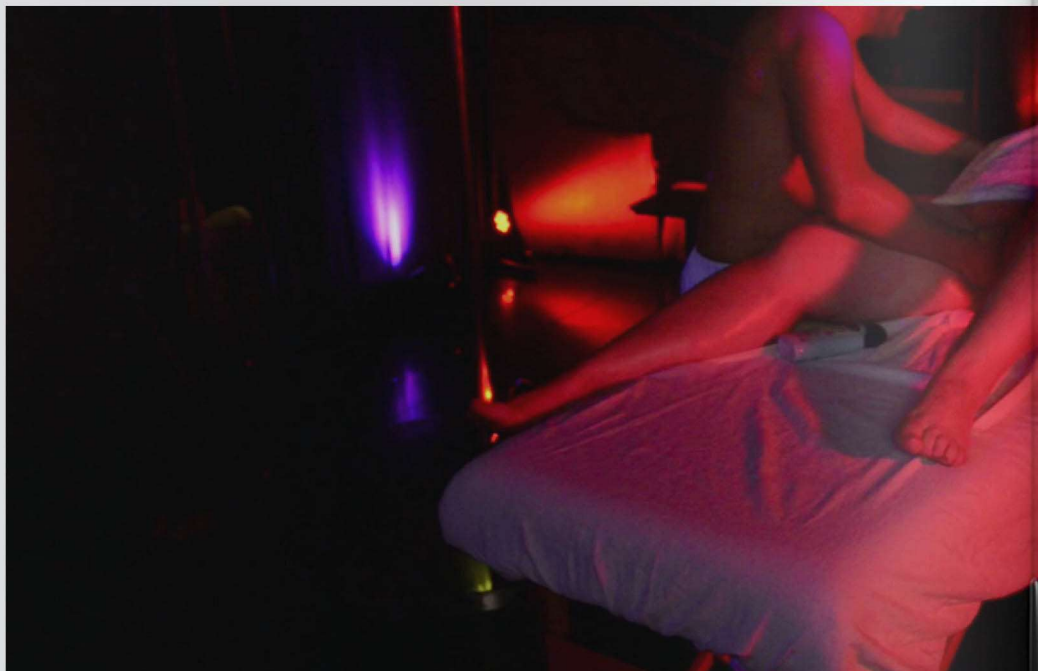
FUCHS WER HAT

die Gans gestohlen. Wer kennt das Märchen nicht. Wir suchen den Halter dieses Liebesgerätes. Zuletzt gesehen beim GangBangLoch Nr 5

Hinweise bitte an das lokale Bordell oder per mail an ichkomme@spicy-marmelade.de

MASSAGE @ NIGHT

In unserer Amsterdam Edition angetestet bringen wir den neuen Trend zu Euch – eine sinnliche Mischung aus Entspannung, Atmosphäre und einem Hauch von Nachtleben. Massage @ Night steht für mehr als nur klassische Wellness: gedimmtes Licht, warme Öle und eine bewusst intime Stimmung schaffen ein Erlebnis, das Körper und Kopf gleichermaßen anspricht.



DOPPEL D IM KÖRBCHEN

Kurven feiern ihr Comeback. Nach Jahren von Minimalismus und „clean aesthetics“ kehrt dank KI ein selbstbewusstes Körperbild zurück, das Weiblichkeit wieder sichtbarer macht



KURZ ABGE- SPRITZ

MRLEATHER (AMS)

In unserer Amsterdam-Ausgabe von S3xTalk wurde es stilvoll und gleichzeitig roh: Zu Gast waren der amtierende Mister Leather sowie Stanley, ein Fotograf mit Blick für Ästhetik jenseits des Mainstreams. Thema der Runde: Fashion als Ausdruck von Identität, Haltung und Szenezugehörigkeit.

Zwischen Leder, Licht und Linse ging es weniger um klassische Mode, sondern um Statements. Mister Leather sprach über die Bedeutung von Kleidung als zweite Haut – ein Symbol für Stärke, Community und Selbstdefinition. Stanley ergänzte die Perspektive hinter der Kamera: Wie man genau diese Energie einfängt,

Die Diskussion war direkt, ehrlich und geprägt von einer klaren Message: Fashion ist nicht was man trägt – sondern man verkörpert. In Amsterdam wurde daraus ein Talk, das über Stoff und Stil hinausgeht.



GANG- BANG XS

Ein Raum, gedämpftes Licht, gespannte Erwartung. Was als diskrete Zusammenkunft begann, entwickelte sich schnell zu einem intensiven Spiel aus Blicken, Energie und Verlangen. Im Zentrum: eine Frau, die den Ton angibt – und Männer, die bereit sind, sich darauf einzulassen.

Strawberry
Kiss wartet
gespannt
auf die
Männer



ERDBEERE MIT SAHNE



Die Atmosphäre war von Anfang an geladen. Kein lautes Spektakel, sondern ein bewusst inszeniertes Zusammenspiel aus Präsenz, Spannung und subtiler Provokation.

Die sogenannte „Herrenrunde GangBang XS“ war weniger ein chaotisches Aufeinandertreffen, sondern vielmehr ein kuratiertes Moment, in dem Dynamik und Rollen klar verteilt waren.

Im Mittelpunkt stand Strawberry Kiss –

eine Darstellerin, die genau weiß, wie man Aufmerksamkeit lenkt, ohne sie einfordern zu müssen. Sie begrüßte jeden Einzelnen mit einer Mischung aus Selbstbewusstsein und spielerischer Distanz. Kein hastiges Vorgehen, sondern ein langsames Aufbauen von Spannung.

Die Herren – unterschiedlich, neugierig, teils erfahren, teils neu in dieser Konstellation – wurden nicht einfach Teil eines Geschehens, sondern Schritt für Schritt hineingezogen. Es war ein Spiel der Blicke, der Nähe, der unausgesprochenen Einladung.

02. Lena Libido mit der neuen Gesichtscreme frisch aus dem Sack. Kein Kratzen auf der Haut. Einfach kraulen, blasen und aufsprühen lassen.



en Action
der Män-
aber bereit

NEWS NEWS NEWS



ufftdating statt Smalltalk In Berlin sorgt ein neues Dat-

ing-Format für Aufsehen:

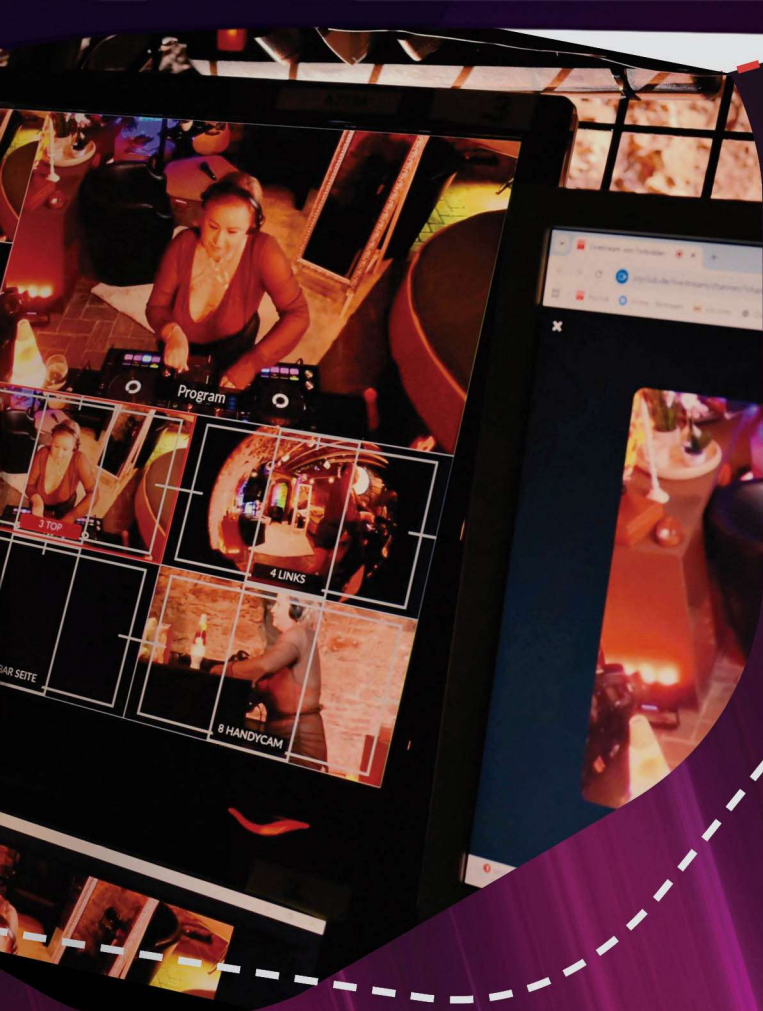
Teilnehmer lernen sich ausschließlich über Düfte kennen. Jeder bringt seinen eigenen Signature-Scent mit – Gespräche sind zunächst verboten. Erst nach 10 Minuten „Geruchsaustausch“ wird gesprochen. Erste Ergebnisse zeigen: Die Trefferquote für Dates

steigt deutlich. Experten sprechen von einer Rückkehr zu instinktiver Anziehung – ganz ohne Swipe.

2. Latex-Yoga boomt in Großstädten
Was als Nischenkurs begann, entwickelt sich zum Trend: Latex-Yoga verbindet klassische Dehnübungen mit bewusstem Körpergefühl und ästhetischer Inszenierung. Teilnehmer berichten von intensiver Wahrnehmung der

01. Colaflasche im After ist von Ärzten als "mit vorsicht zu geniessen" eingestuft worden.
02. Behind the Scenes werden immer intensiver bei SpicyMarmelade
03. Area69 punktet mit seinen Top10 der skurrilsten ErotikVideos
04. Streifen als Zeichen der Liebe und Anerkennung.





eigenen Haut und gesteigerter Präsenz. Besonders gefragt: Abend-Sessions mit gedimmtem Licht und elektronischer Musik.

3. Silent Darkroom Events im Kommen
Neue Eventreihe in Amsterdam: „Silent Darkroom“. Keine Musik, keine Gespräche – nur Körpersprache und nonverbale Kommunikation. Besucher tragen Kopfhörer mit individuell wählbaren Soundtracks, während sie sich frei im Raum bewe-

gen. Das Konzept setzt auf Intensität durch Reduktion und wird bereits in mehreren europäischen Städten adaptiert.

4. KI analysiert Flirtenergie in Clubs
Ein Startup testet Kamerasysteme, die Körpersprache und Blickkontakte analysieren, um „Flirt-Hotspots“ in Clubs sichtbar zu machen. Betreiber nutzen die Daten, um Räume gezielt zu gestalten. Kritiker sehen Datenschutzprobleme, Fans feiern es als Ga-



PROFILE

HOT MASSAGE

In dieser Ausgabe von Purple Massage stand nicht nur das Erlebnis selbst im Fokus, sondern vor allem die Frau hinter der Kamera. Mit einem feinen Gespür für Licht, Bewegung und Atmosphäre gelang es ihr, Momente einzufangen, die weit

über klassische Aufnahmen hinausgehen. Jede Einstellung wirkt bewusst gewählt – nah genug, um die Stimmung spürbar zu machen, aber subtil genug, um Raum für Fantasie zu lassen.

Ihre Arbeit verleiht dem



Format eine eigene Handschrift: ruhig, intensiv und visuell fesselnd. Purple Massage wird so nicht nur zu einem sinnlichen Erlebnis, sondern auch zu einer ästhetischen Reise, getragen von einer Kamerafrau, die versteht, wie man Emotionen sichtbar macht. über klassische Aufnahmen hinausgehen. Jede Einstellung wirkt bewusst gewählt – nah genug, um die Stimmung spürbar zu machen, aber subtil genug, um Raum für Fantasie zu lassen.



INTENSITÄT, ATMOSPHERE, DYNAMIK

Ein Raum voller Erwartung, gedämpftes Licht und eine Energie, die sofort spürbar ist. Der Herrenabend steht für Begegnungen auf Augenhöhe, für Spannung zwischen Zurückhaltung und Neugier. Es geht nicht um Lautstärke, sondern um Intensität – um das bewusste Erleben eines Abends, der sich langsam aufbaut und lange nachwirkt.

DER HERREN ABEND

Der Abend beginnt ruhig, fast kontrolliert. Gespräche, erste Blicke, ein vorsichtiges Abtasten der Stimmung.

Doch mit jeder Minute verändert sich die Dynamik im Raum. Aus einzelnen Begegnungen entsteht ein gemeinsames Erlebnis,

getragen von Aufmerksamkeit, Respekt und einer subtilen, stetig wachsenden Spannung.

Was den Herrenabend besonders macht, ist die Balance zwischen Struktur und Freiheit. Jeder Teilnehmer bringt seine eigene Energie mit, und genau daraus entsteht eine Atmosphäre, die sich nicht planen lässt – sie entwickelt sich. Es sind die

kleinen Gesten, die Blicke, das gegenseitige Wahrnehmen, die den Abend prägen.

Im Zentrum steht nicht ein einzelnes Highlight, sondern das Zusammenspiel aller Beteiligten. Ein Wechsel zwischen Nähe und Distanz, zwischen Zurückhaltung und dem Mut, sich auf den Moment einzulassen. Die Grenzen sind klar, aber innerhalb dieser entsteht



Entfacht Begierde und steigert Anziehung sofort spürbar

Es gibt Düfte, die gefallen – und es gibt Düfte, die etwas auslösen. Twilight gehört klar zur zweiten Kategorie. In unserem LustLab getestet und live in der SpicyMarmelade Sendung erlebt, war schnell klar: Hier geht es nicht um klassischen Parfum-Luxus, sondern um Wirkung.

Schon beim ersten Auftragen entwickelt sich eine warme, leicht dunkle Duftnote, die sich spürbar auf der Haut verändert. Doch das eigentliche Spiel beginnt erst danach. Mehr Aufmerksamkeit. In-

tensiv-
ere



Blicke. Näherkommende Gespräche. Genau das, was man sich in der Szene wünscht – ohne es erzwingen zu müssen.

Gerade für Männer die wissen was sie wollen trifft Twilight einen Nerv: selbstbewusst auftreten, ohne laut zu sein. Verführen, ohne sich aufzudrängen. Das Parfum arbeitet subtil, aber konsequent im Hintergrund und verstärkt die eigene Ausstrahlung, statt sie zu überdecken.

Im LustLab haben wir bewusst unterschiedliche Situationen getestet – von entspannten Gesprächen bis hin zu geladenen Club-Momenten. Das Ergebnis war erstaunlich konstant: Twilight sorgt für Präsenz. Und genau diese Präsenz ist es, die den Unterschied macht.

Natürlich bleibt ein Parfum immer nur ein Verstärker dessen, was bereits da ist. Aber

genau hier liegt die Stärke: Twilight hebt hervor, was sonst vielleicht unbemerkt bleibt.

Und jetzt kommt der entscheidende Punkt: Wer es selbst erlebt hat, weiß, warum gerade alle darüber sprechen. Wer es noch nicht getestet hat, spürt bereits dieses leichte Ziehen – dieses „Vielleicht sollte ich...“

Jetzt entdecken:
willich.spicymarmelade.com

01. Nina Star schwört auf den Duft. Keiner macht sie mehr an. Twilight is Sexgarantie pur.

HOT

London • Miami • Tokyo

-Twilight-

PHEROMONE

EAU DE PARFUM FOR MEN

Die Gewinnung des Pheromons erfolgt auf natürlichen wegen.

willich.spicymarmelade.com



PEITSCHEN HIEB

Zwischen Ästhetik und Kontrolle entdecken immer mehr Menschen Peitschen neu – als Ausdruck von Präsenz, Vertrauen und intensiver, be-

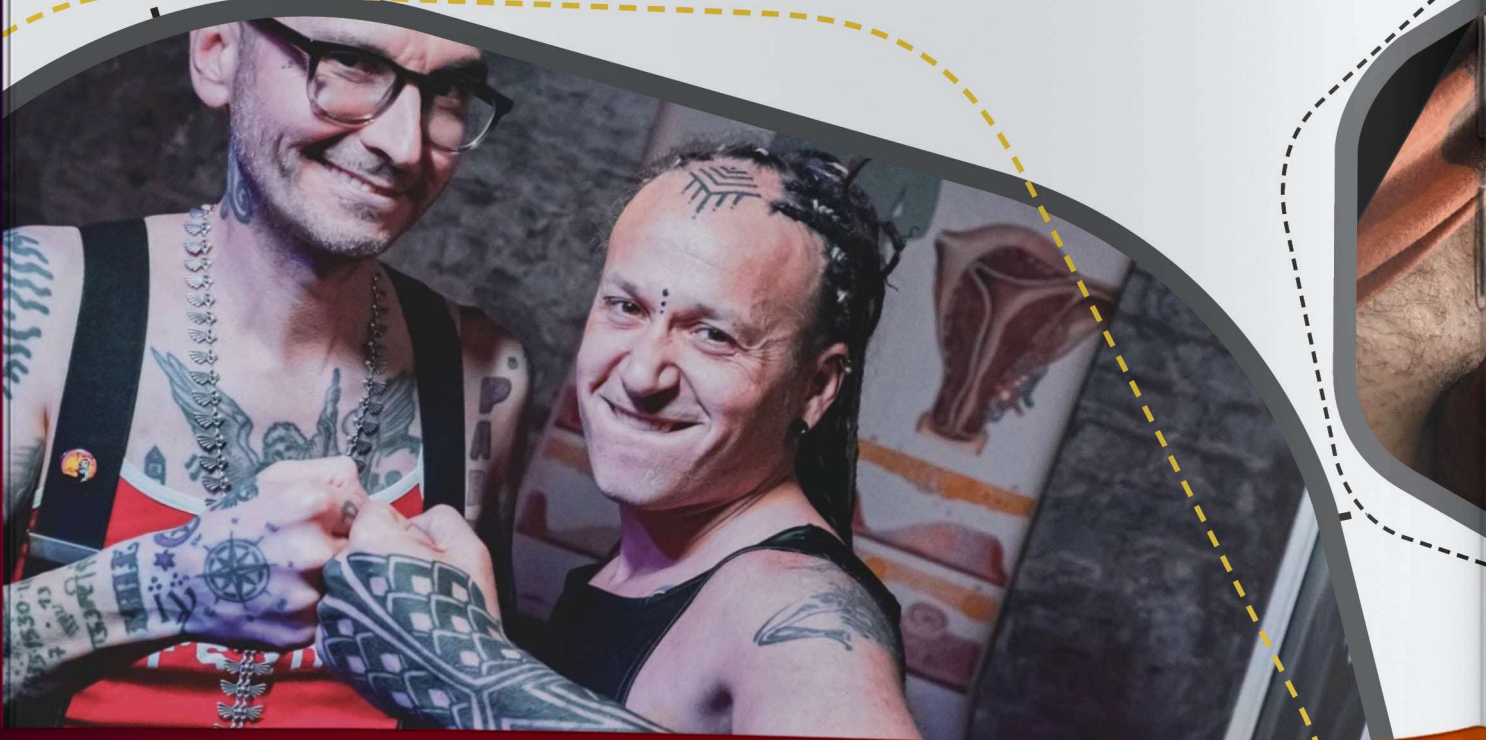
Peitschen haben längst den Weg aus der reinen Klischee-Ecke gefunden und erleben aktuell ein überraschendes Comeback – nicht als lautes Symbol, sondern als bewusst eingesetztes Element von Stil, Dynamik und Körpersprache. Dabei geht es weniger um Extreme, sondern um Präzision, Timing und die Kunst, Spannung aufzubauen.

In modernen Settings – von

stilvollen Shootings bis hin zu kuratierten Events – stehen Peitschen für Kontrolle und Ausdruck. Die Bewegung, das Geräusch in der Luft, der Moment davor: All das erzeugt eine Atmosphäre, die weit über das Offensichtliche hinausgeht. Es ist ein Spiel mit Erwartung, Fokus und Energie im Raum.

Besonders spannend ist die Verbindung von Ästhetik

- 01. Sanfte BDSM Beleuchtung für stilvollen Spass
- 02. Al Denaro der BDSM Meister aus dem KitKat Club Berlin liebt Peitschen
- 03. Heisses Glied beim Anblick von Peitschen
- 04. Produktpräsentation der Firma Schlagwerk by AK





und Technik. Hochwertige Materialien, durchdachtes Design und handwerkliche Fertigung machen aus einer Peitsche ein echtes Statement-Piece. Gleichzeitig erfordert der Umgang Übung und Feingefühl – ein Aspekt, der für viele den Reiz zusätzlich steigert.

Auch in der Fotografie und Performance gewinnt das Thema an Bedeutung. Peitschen setzen visuelle Akzente, betonen Linien und Körperbau. Sie schaffen Kontext und Bewegung. Sie werden zur Inszenierung und Vertiefung.



WALTERNEYS WELT



W A L T E R N E Y

Fotograf. Digital Creator. Autodidakt.

Walter Ney inszeniert Menschen jenseits des Mainstreams – roh, individuell und mit klarem Fokus auf Persönlichkeit und echtem Wow-Effekt.



Photographer
WALTERNEYS



LOST PLACE

Verlassene Mauern, kalter Beton – und mittendrin ein Kontrast, der knistert. Walter Ney fängt im Lost-Place die rohe Ästhetik von Latex und Kink ein.



Der Goldene Hoden setzt neuen Maßstab für Erotik Awards Szene

Mit einem Augenzwinkern und viel Stil präsentiert Spicy Marmelade einen neuen Preis, der Aufmerksamkeit schafft und die Erotikbranche neu inszeniert.

Die Erotikbranche bekommt Zuwachs – und zwar einen, der garantiert für Gesprächsstoff sorgt: „Der Goldene Hoden“. Verliehen von Spicy Marmelade, steht dieser neue Award nicht nur für Provokation, sondern vor allem für Anerkennung, Kreativität und Charakter innerhalb der Szene.

Anders als klassische Preise, die oft nur Performance oder Reichweite bewerten, setzt der Goldene Hoden bewusst auf Persönlichkeit. Ausgezeichnet werden Künstler, Performer und Kreative, die mit

ihrem Stil, ihrer Präsenz und ihrer Individualität herausstechen. Es geht um Haltung, Mut zur Inszenierung und die Fähigkeit, ein Publikum wirklich zu erreichen.

Der Name? Natürlich bewusst gewählt. Ein Mix aus Humor, Selbstironie und einem klaren Statement: Die Szene darf sich selbst feiern, ohne sich zu ernst zu nehmen. Genau diese Mischung macht den Award so besonders – edgy, verspielt und gleichzeitig respektvoll gegenüber den Leistungen der Nominierten.

Die erste Verleihung fand im Rahmen eines Spicy Marmelade Formats statt und wurde schnell zum Highlight. Spannung, Überraschung und echte Reaktionen prägten den Abend. Gewinner wurden nicht nur gefeiert, sondern auch sichtbar gemacht – ein wichtiger Schritt für eine Branche, die oft im Schatten agiert, obwohl sie kreative

Höchstleistungen hervorbringt.

Mit dem Goldenen Hoden etabliert Spicy Marmelade einen Preis, der auffällt, diskutiert wird und genau das tut, was ein guter Award soll: Menschen zusammenbringen, inspirieren und ein Zeichen setzen.



01. Der Goldene Hoden. wie "Rotten Tomatoes" nur Geiler.



Es wird wohl schwierig
diesen Award zu Hause
in der Vitrine auszus-
tellen.

Der Goldene Hoden



spicy Marmelade

LETZTER TROPFEN

D R E H S I E R U M

- Das war's schon wieder mal von uns.

Hoffe der Schwanz wurde hart, die Muschi feucht und das Wixxtuch nass.

- Wir freuen uns auf Euch in der nächsten Ausgabe. Bis dahin. Eure Spicy's

Pink Starlet
beim Posing für unsere Spicy Marmelade Sendung. Mehr von Ihr in Kürze hier bei spicymarmelade.com

